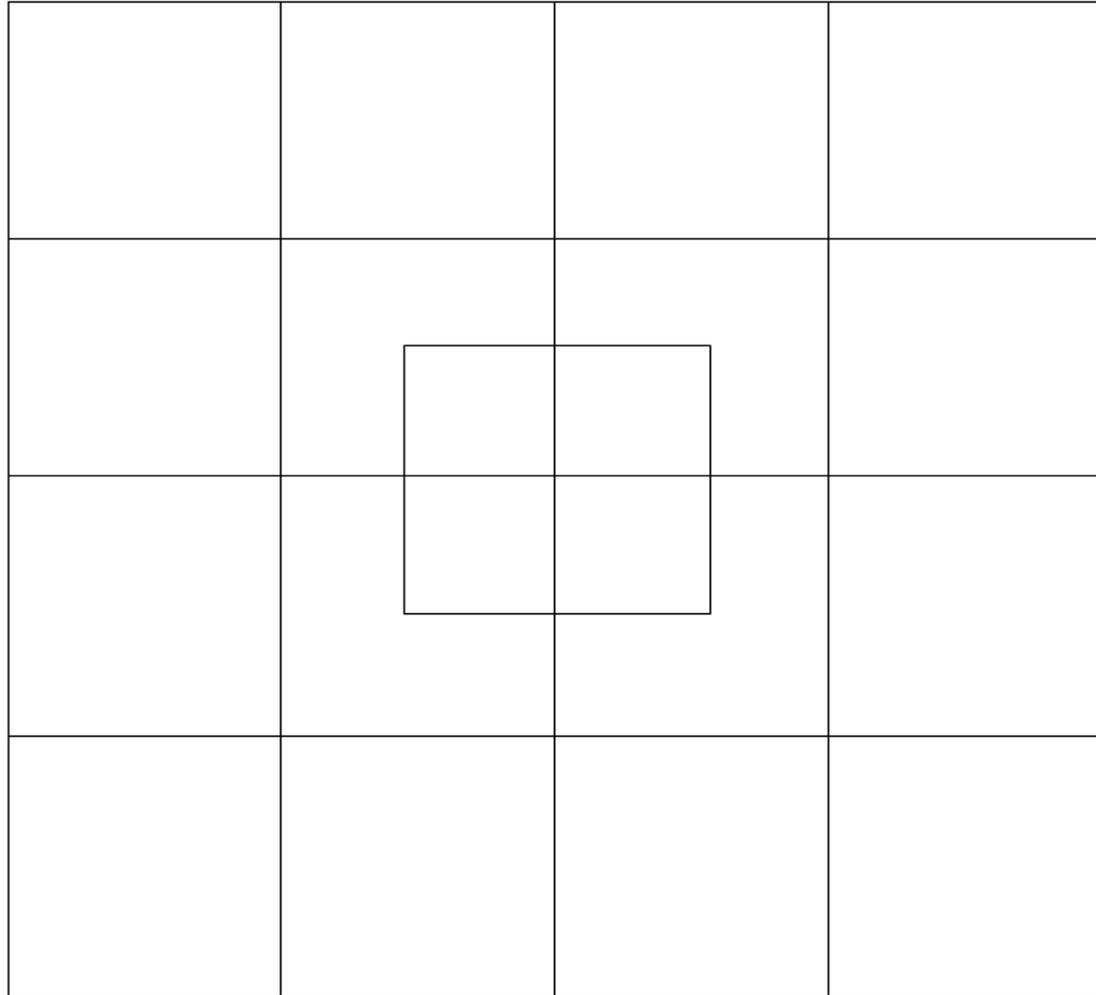


Interkulturelle Bildung

Ziele, Prozess, Methoden und Evaluation

- *Interkulturelle Bildung*
- *Interkulturelle Kompetenz (IKK)*
- *Strategien und Methoden zur Messung/ Evaluation von IKK*
- *Methodenbox*
- *Aktivität: Kennenlernen der Methodenbox(Simulation)*

Wieviele
Quadrate sehen
Sie in diesem
Bild?

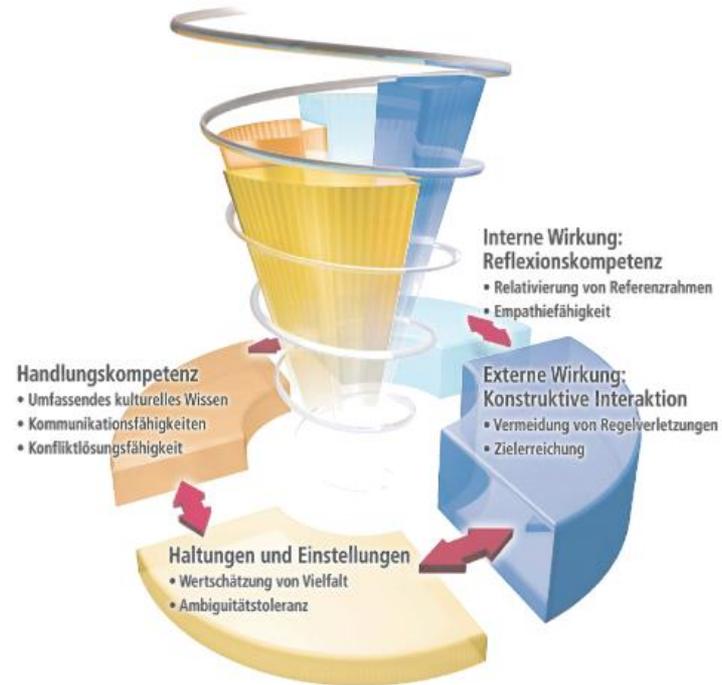


Interkulturelle Kompetenz (IK)

Ein Modell:

Interkulturelle Kompetenz ist die Fähigkeit, in interkulturellen Situationen effektiv und angemessen zu agieren; sie wird durch bestimmte Einstellungen, emotionale Aspekte, (inter-)kulturelles Wissen, spezielle Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie allgemeine Reflexionskompetenz befördert.

Daerdtorf/Bertelsmann Stiftung (2008)



Interkulturelle Kompetenz (IK)

Alexander Thomas (2003): Interkulturelle Kompetenz zeigt sich in der Fähigkeit, kulturelle Bedingungen und Einflussfaktoren im Wahrnehmen, Urteilen, Empfinden und Handeln bei sich selbst und bei anderen Personen zu erfassen, zu respektieren, zu würdigen und produktiv zu nutzen im Sinne einer wechselseitigen Anpassung, von Toleranz gegenüber Inkompatibilitäten und einer Entwicklung hin zu synergeträchtigen Formen der Zusammenarbeit, des Zusammenlebens und handlungswirksamer Orientierungsmuster in Bezug auf Weltinterpretation und Weltgestaltung“.

Europarat (2016): Demokratische und interkulturelle Kompetenz wird als Fähigkeit definiert, wichtige Werte, Einstellungen, Fähigkeiten, Wissen und/oder Denken zu mobilisieren und zu fördern, um effizient und angemessen auf die Forderungen, Anforderungen und Chancen einzugehen, die sich aus demokratischen und interkulturellen Situationen ergeben. Kompetenz wird als dynamischer Prozess gesehen, bei dem ein kompetentes Individuum psychologische Ressourcen aktiv und adaptiv mobilisiert und einsetzt, um auf neue Umstände einzugehen.

Intercultural Competence (IC)

*Ein europäisches
Model
“Kompetenzen für
eine demokratische
Kultur”*

Europarat März 2016



Wie messe ich Veränderung?

1° Geheimnis: Legen Sie messbare Größen fest, die in Einklang mit der Aufgabe und den Zielen stehen

2° Geheimnis: starten Sie mit dem, was Sie bereits haben, passen sie dies an und bauen Sie darauf auf

3° Geheimnis: arbeiten Sie im Team, entwerfen Sie gemeinsam eine Vorgehensweise, verteilen Sie Aufgaben, nutzen Sie die Messdaten

Es gibt mehr als 100
Instrumente:
kulturelle Unterschiede,
interkulturelle
Anpassungsfähigkeit,
globale Leadership-
Kompetenz